
Fünftehnter Brief.

Euariſt an Amalie.

Innsbruck in Tyrol.

Erinnerſt Du Dich, Amalie, wie wir bei unſerm gemeinſchaftlichen Studium der Geographie, oder wenn wir manchen Reiſe-Erzählungen des Baſters horchten, mit denen er uns ſo gern unterhielt, den lebhaſten Wuſch hegten, mit eignen Augen das Außerordentliche, das unſre Aufmerkſamkeit feſſelte, zu ſehen? Die hohen Gebirge, das Meer, die großen Seen, die Abgründe, die Gletscher weckten unſre Wißbegierde ſtärker als die Werke der Menſchenhand. Uns, die wir nur Hügel geſeh'n hatten, ſchien es unglaublich, daß man auf dem Gipfel der Alpen und Pyrenäen weite Ebenen finde, und wir ſuchten durch